

Pfarrämter	Johannes Siebenmann, Pfarrer (<i>js</i>), Zopfsgasse 22, 5603 Staufen Tel. 062 892 14 23, pfarramt.staufen@ref-staufberg.ch Andreas Ladner, Pfarrer (<i>alb</i>), Lenzburgerstrasse 5, 5503 Schafisheim Tel. 062 891 22 83, pfarramt.schafisheim@ref-staufberg.ch
Diakonat	Karin Rätzer, Sozialdiakonin i.A. (<i>kr</i>), Zopfsgasse 22, 5603 Staufen Tel. 062 891 80 25, karin.raetzer@ref-staufberg.ch
Präsidium	Balthasar Zuckschwerdt (<i>bz</i>), Hermenweg 21, 5603 Staufen Tel. 076 430 88 90, balthasar.zuckschwerdt@ref-staufberg.ch

Gottesdienste im Oktober 2023

Schafisheim

- So 01. 10.00 Erntedank-Gottesdienst in der von den Landfrauen festlich geschmückten Kirche, anschliessend Chilekafi, Pfr. Johannes Siebenmann *
- So 15. 10.00 Gottesdienst in der Kirche, Pfr. Johannes Siebenmann *
- So 29. 10.00 Gottesdienst in der Kirche, Pfr. Andreas Ladner

Staufen

- So 08. 10.00 Gottesdienst in der Kirche, Pfr. Johannes Siebenmann *
- So 22. 10.00 Gottesdienst in der Kirche, anschliessend Chilekafi, Pfr. Johannes Siebenmann *

* Bitte beachten Sie den Hinweis auf der Rückseite

Gratis Transport Stauffberg

- Fahrdienst zur Kirche auf dem Stauffberg (Gottesdienste):
- 9.30 Uhr Bushaltestelle Hinterdorf
 - 9.35 Uhr Bushaltestelle Lindenplatz
 - 9.40 Uhr Schulhaus (Seite Zopfsgasse)

Kurzandacht für beide Gemeinden

Im Oktober feiern wir die Andacht am **Donnerstag, 26.10.** um **10.00 Uhr** im Schlössli Schafisheim. Die Andacht wird von unserem Organisten Max Rohr musikalisch begleitet.

Herzlich willkommen! (*js*)



Bild: pixabay.com

Jugend

Cevi-Jungschar Staufen
www.cevi-staufen.ch



Jugendgottesdienst

Die Jugendgottesdienste finden in Zusammenarbeit mit der Ref. Kirche Lenzburg Hendschiken Othmarsingen statt. Wir treffen uns abwechslungsweise in einer der fünf Gemeinden.

Im Oktober findet kein Jugendgottesdienst statt. Wir treffen uns wieder im November.

Impressum

Herausgeberin: Reformierte Kirche Stauffberg
Redaktion: Sekretariat, Zopfsgasse 22, 5603 Staufen / Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr oder nach Vereinbarung.
Während den Schulferien nur Telefonbeantworter und E-Mail.
062 891 51 36 | sekretariat@ref-staufberg.ch

Vorschau

- 12.11.2023 Kirchgemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst
13.12.2023 65+ -Weihnachtsfeier für beide Gemeinden

Fünf-Minuten-Gedanken

Luft, die alles füllet, drin wir immer schweben...

Liebe Leserin, lieber Leser

Hoch in den Himmel ragt sie, die Heilig Kreuz-Kirche im Münchner Stadtteil Giesing. Faszinierend für mich sind jedoch ihre Fenster. Gestaltet vom Münchner Maler Christoph Brech handelt es sich um Röntgenaufnahmen. Man stelle sich vor - Röntgenaufnahmen in einer Kirche! Gehören solche nicht eher in eine Arztpraxis oder ein Spital? Und verbinden wir nicht instinktiv Röntgenbilder viel eher mit Krankheit und möglicherweise Tod, denn mit Hoffnung?

Die Bibel erzählt, dass der Mensch durch das Einblasen von Gottes Odem lebendig wurde. Der Odem ist im Hebräischen der göttliche Ruach. Interessanterweise ist das ein weibliches Wort, welches in der hebräischen Bibel 378-mal vorkommt. An bestimmten Stellen wird es mit Geist übersetzt. Die Grundbedeutung ist "bewegte Luft". Nun stehen Herbsttage an und vielleicht erlauben die äusseren Bedingungen ausgedehnte Spaziergänge. Wenn sich die Lungen füllen und der Anblick der Herbstwälder in ihrer Schönheit Sie erfreut, dann sind Sie zwar nicht in der Kirche, aber vielleicht erinnern Sie sich dann an untenstehendes Bild mit den Röntgenaufnahmen von Lungenflügeln und diesen Text. Und bevor im November nur zu oft der Nebel uns bedrückt, bietet sich im Oktober hoffentlich Gelegenheit, ausreichend Sonne zu tanken, gute Luft zu atmen und die eigene Lebendigkeit zu spüren. Und zur Wahrnehmung der eigenen Lebendigkeit gesellt sich vielleicht die Dankbarkeit. So danken wir ja im Oktober besonders auch im Erntedank-Gottesdienst. Und wenn Sie sich noch an die 5 Minuten Gedanken unseres Organisten Max Rohr vom September erinnern, dann lade ich Sie ein, die Schatztruhe unseres Gesangbuchs zu nutzen. Mein Vorschlag wäre ein Lied von Gerhard Tersteegen, RG 162, "Gott ist gegenwärtig, lasset uns anbeten", wo es in Strophe 4 heisst: *Luft, die alles füllet, drin wir immer schweben, aller Dinge Grund und Leben, Meer ohn Grund und Ende, Wunder aller Wunder: Ich senk mich in dich hinunter. Ich in dir, du in mir, lass mich ganz verschwinden, dich nur sehn und finden.*

Herzliche Grüsse und ein gutes "Atemschöpfen" Pfr. Johannes Siebenmann



Bild: Wolfgang Pulfer, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:HL_Kreuz_M%C3%BCnchen_Au%C3%9Fenansicht_der_Fenster_v._Christoph_Brech.jpg

Unser Monatslied

Im Oktober begleitet uns das Monatslied zu Psalm 91,1-2. Es ist ein Taizélied und findet sich im Gesangbuch unter Nummer 707: „Bei Gott bin ich geborgen, still wie ein Kind“. (*js*)

Gesprächskreis

Die Bibel im Fokus

Gemeinsam in der Bibel lesen, sich ansprechen, ermutigen und herausfordern lassen. Wir lassen uns leiten von den gewünschten Fragen, Themen und Bibeltexten der Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Montag, 30.10., 19.30 - 20.45 Uhr im Schlössli Schafisheim zum Thema «Hiobs-Botschaft». Wir machen uns ein weiteres Mal Gedanken zum Thema «Warum lässt Gott Leid zu?». Anschliessend Getränke und Kuchen. Ohne Voranmeldung. Auch Neu-Interessierte sind herzlich willkommen! (alb)

Gemeinsame Bibellektüre

Wir treffen uns zur Bibellektüre im Zopfhuus Staufen am **Donnerstag, 12.10. um 10.00 Uhr**. Thema ist die Apostelgeschichte, Kapitel 16 bis Vers 22. Herzliche Einladung zur Teilnahme. (js)



Bild: pixabay.com

Treff 65+

Staufen

Mittagessen im Zopfhuus am **Donnerstag, 19.10. um 12.00 Uhr**: Suppe, Aargauerbraten, Kartoffelgratin und Gemüse. Jedes Mal mit einem feinen Dessert. Unkostenbeitrag: CHF 12.--.

Schafisheim

Mittagessen im Schlössli am **Donnerstag, 19.10. um 12.00 Uhr**: Salat, Hackbraten, Kartoffelstock und Gemüse. Jedes Mal mit einem feinen Dessert. Unkostenbeitrag: CHF 12.--.

Anmeldung: 062 891 51 36. Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, falls das Sekretariat nicht besetzt ist.

KiK-Träff Schafisheim und Staufen

KiK ist für alle Kinder ab dem 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse. KiK ist Singen, Basteln, Spielen, biblische Geschichten hören, erleben und viel Spass miteinander haben. Komm vorbei! Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Schafisheim

Freitag, 27.10. um 17.00 Uhr im Schlössli

Staufen

Wöchentlich freitags im Zopfhuus, ausser Schulferien. Im Oktober somit am **27.10. um 16.15 Uhr**.



Predigtreihe Oktober



Die Gottesdienste von Pfr. Johannes Siebenmann in Schafisheim und Staufen an den Sonntagen **01.10., 08.10., 15.10. und 22.10.** bilden zusammen die Predigtreihe «Persönlichkeiten aus der Bibel: der Prophet Elia». Herzlich willkommen! (js)

Bild: pixabay.com

Erntedank-Gottesdienst vom 1. Oktober 2023

Herzliche Einladung zum Erntedank-Gottesdienst am **Sonntag, 01.10. um 10.00 Uhr** in der Kirche Schafisheim. Die Kirche wird von den Landfrauen festlich geschmückt. Anschliessend Chilekafi.

Bild: pixabay.com



Rückblick «Fötzelen» in Schafisheim

Am Samstagmorgen, 02.09., machten wir uns zusammen mit Beni Wildi auf den Weg, um Schafisheim entlang der Strassen vom Abfall zu befreien. Der in Schafisheim aufgewachsene Beni Wildi ist seit mehr als 14 Jahren teilweise mehrmals pro Woche mit seinem Velo unterwegs und sammelt den achtlos weggeworfenen Abfall an den Strassenrändern und auf den Feldern in unserem Dorf ein. Elf Jugendliche aus der Kirchgemeinde Stauffberg unterstützten den über 80-jährigen Mann bei seiner freiwilligen Arbeit im Rahmen des Religionsunterrichts und staunten, wie viele Zigarettensammel, Petflaschen, Büchsen, Plastik und anderes am Boden zu finden war. Im Anschluss erzählte



uns Beni Wildi dann noch einige Anekdoten aus seinem Leben und über die vielen kleinen Gesten der Wertschätzung, die er bei seiner treuen Arbeit bisher erlebt hat. Danke, Herr Wildi, für die unzähligen Stunden, die Sie für unser Dorf investiert haben und investieren!

(Text und Bild: alb)

Rückblick Segeltörn 2023

...und wieder ist ein Abenteuer zu Ende gegangen... Dieses Mal haben wir uns vom 04.-11. August mit 14 Personen auf den Weg nach Holland begeben, um auf die Insel Schiermonnikoog zu segeln. Karin Rätzer, Sozialdiakonin i.A., war krankheitsbedingt ausgefallen, und so fuhr Corinne Reber als weibliche Begleitperson mit.

Für uns alle war es das erste Mal, dass wir auf dieser Insel waren. Es ist schwierig, diese Insel von Westen her anzulaufen, weil sich zwei Untiefen auf dem Weg zu der Insel befinden. Nur bei Hochwasser konnten wir über die flachen Stellen im Meer weiterkommen. Die zweite flache Stelle befindet sich unmittelbar vor der Hafeneinfahrt der Insel, so dass wir an einer Untiefe auf jeden Fall zwölf Stunden warten mussten, bis die nächste Flut kam.

Die Insel Schiermonnikoog gehört zu den schönsten der Westfriesischen Inseln, insofern hat sich die Mühe gelohnt. Kaum Autoverkehr, dafür aber viele Velos und Möwen prägen das Bild der Insel. Der Name "Schiermonnikoog" leitet sich übrigens von den Zisterziensermönchen ab, die seit dem 15. Jahrhundert die Insel besiedelten: Im Westfriesischen bedeutet schier „grau“, monnik „Mönch“ und oog „Insel“ – „Insel der grauen Mönche“. So haben wir auch das Kloster besucht und uns mit zwei Mönchen ausgetauscht und in der Kapelle noch das Lied "Dona nobis pacem" gesungen.



Ein heranziehender Sturm führte dazu, dass wir zwei Tage nicht weiterfahren konnten. Aber das war nicht weiter schlimm. So haben wir uns Velos ausgeliehen und hatten unseren Spass mit dem höher auflaufenden Hochwasser. Dieses überspülte nämlich den Damm zu unserem Schiff, so dass wir nur mit Gummistiefeln oder barfuss an Land kamen.

Auf dem Rückweg übernachteten wir zwei Nächte im Wattenmeer, bevor wir wieder wohlbehalten in Harlingen eintrafen. (Text und Bild: Pfr. Martin Domann)